



Blieskasteler Nachrichten

das **Mitteilungsblatt**

der Stadt **blies kastel**



... natürlich schön

59. Jahrgang

Freitag, 20. November 2020

Nr. 47/2020

Blieskasteler Schutzengelverein

Schutzengel unterstützen notwendige Fahrzeuganschaffung und Mobilität mit 5.000 Euro

www.blieskasteler-schutzengel.de

Kürzlich wandte sich Familie K. aus Saarbrücken verzweifelt mit der Bitte um finanzielle Hilfe bei der Anschaffung eines Gebrauchtwagens

an uns. Deren 7jähriger Sohn Alexander kam 2013 nach schwieriger Geburt als Frühchen zur Welt und musste wegen schlechter Apgar-Werte, Lympheflüssigkeit in der Lunge und Atemproblemen lange auf der Intensivstation des Klinikums Saarbrücken behandelt werden. Bis sein verletzter Ductus zugewachsen war, bekam er eine Spezialnahrung über die Sonde. Zudem wurde er wegen angeborenen Grauen Stars an beiden Augen operiert. Trotz Sehbehinderung (fehlendes räumliches Sehen), motorischen und entwicklungsverzögerten Defiziten sowie Schwerhörigkeit beidseits (Hörgerät) erlernte der Junge durch intensive Frühförderung und Krankengymnastik mit 21 Monaten das Laufen. Wegen dauerhafter, zahlreicher Therapien kann Alexander's Mama nur halbtags arbeiten. Auch Alexander's Papa erkrankte 2020 schwer und hatte eine schwierige OP mit der Folge längerer Arbeitsunfähigkeit. Zwar arbeitet er nun wieder, die Ungewissheit vollständiger Genesung bleibt indes bestehen. Ausgerechnet in dieser schlimmen Situation ging im September das 21 Jahre alte, reparaturanfällige und unwirtschaftliche Familienauto kaputt, das zur Wahrnehmung der zahlreichen Therapien dringend notwendig ist.



Bildrechte: Klaus Port

Sofort war klar, dass wir der Familie unbürokratisch, schnell und nachhaltig zu einem „gut gebrauchten Auto“ verhelfen. Innerhalb weniger Tage wurde ein sparsamer Peugeot 207 mit 67.000 Km-Fahrleistung und neuem TÜV in TOP-Zustand ausfindig gemacht. Zum günstigen Kaufpreis des Kleinwagens haben wir 5.000 Euro beigesteuert und danken insoweit dem Bund behinderter Auto-Besitzer e.V. (BbAB) aus Bexbach für die großzügige finanzielle Hilfe.

Bei der Spendenübergabe am 06.11.2020 freuten sich mit dem aufgeweckten Alexander seine Schwester Emelie und Mama Sabine über die so wichtige wiedererlangte Mobilität und bedankten sich für die Hilfe. Es war berührend, die Freude und die strahlenden Augen der Familie miterleben zu dürfen.

Wir freuen uns, auch in diesem schwierigen Sachverhalt einen Beitrag zur Erfüllung eines Herzenswunsches geleistet zu haben. Der sympathischen Familie wünschen wir viel Freude mit dem ihrem Auto und allzeit gute Fahrt.